

**Zeitschrift:** VMS-Bulletin : Organ des Verbandes der Musikschulen der Schweiz  
**Herausgeber:** Verband Musikschulen Schweiz  
**Band:** 5 (1981)  
**Heft:** 4  
  
**Rubrik:** Gesucht

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

lichen Beitrag von Fr. 3'000.-- pro Musikstudent.

- \* Die SAJM konnte am 26. September 1981 das Jubiläumsfest zu ihrem 25-jährigen Bestehen feiern.
- \* In der Sendung "Musik aktuell" vom 26. Oktober 1981 berichtete der Leiter der Musikschule Opfikon-Glattbrugg, Dr. Martin S. Weber, ausführlich über die VMS-Tagung in Winterthur. Dabei würdigte er auch die Arbeit des VMS für das schweizerische Musikschulwesen.
- \* Mit 124'550 Unterschriften ist die "Kulturinitiative" bei der Bundeskanzlei in Bern eingereicht worden.



Ottó Szende

### Zur Didaktik und Methodik der Instrumentalen Früherziehung

Mit Beispielen aus dem Geigenunterricht

In diesem Buch wird das neueste Wissen um die Besonderheiten der kindlichen Entwicklungsstufen gesichtet und für die Instrumentale Früherziehung aufbereitet und systematisch dargestellt. Die Arbeit beruht auf einer umfassenden Kenntnis der Fachliteratur und auf den Erfahrungen des Autors als erfolgreicher Geigenpädagoge. Besonders bemerkenswert ist, dass es Ottó Szende gelingt, seine Erkenntnisse für den Praktiker direkt nutzbar zu machen. Inhalt: Verbreitung der Früherziehung und Stand der Diskussion / Psychologische Voraussetzungen der Instrumentalen Früherziehung / Didaktik der Instrumentalen Früherziehung / Möglichkeiten der Eingliederung einer Instrumentalen Früherziehung in das Ausbildungssystem / Überblick der verschiedenen Methoden der Instrumentalen Früherziehung im Bereich des Geigenunterrichts.

Verlagsnummer UE 26248

DM 37.-

UNIVERSAL EDITION



# gesucht

Diplomierte Klavierlehrerin mit Erfahrung sucht Stelle in der Region Baden/Zürich für 8 - 10 Wochenstunden. Schriftliche Anfragen an Frau Putly Davierwella, Hardstr. 45, 5430 Wettingen/AG, Tel. 056/26 40 46 abends nach 19.30h. Inhaberin der Niederlassungsbewilligung "C".

Gesucht für das Sommersemester 1982

# STELLVERTRETER für meine GITARRENSTUNDEN

an der JMS St. Gallen. Es kann auch ein Teil meines Pensums von ca. 15 Wochenstunden übernommen werden. Sich melden bei Max Weiss, Freiwillig, 9303 Wittenbach, Tel. 071/25 72 96

## MUSIKSCHULE OBERÄGERI/ZG

Wir suchen auf Mitte Februar 1982 eine Lehrkraft für  
KLAVIER (ca. 10 Wochenstunden)

Wir bieten fortschrittliche Anstellungsbedingungen. Bewerbungen sind an die Schulleitung erbeten: Theo Caliezi, Schulrektor, 6315 Oberägeri, Tel. 042/72 22 66 oder privat 042/72 26 86

## MUSIKSCHULE OBERENGADIN

mit Sitz in der Laudinella St. Moritz sucht auf Frühjahr 1982 ev. Herbst

KLAVIERLEHRER (Vollpensum)

VIOLINLEHRER (Teilpensum)

An unserer neuzeitlich gut organisierten Musikschule unterrichten ca. 12 Lehrer rund 450 Schüler.

Den Lehrern werden nebst dem Unterricht diverse Konzertmöglichkeiten, sowie der Unterricht am Gymnasium angeboten.

Eine aufgeschlossene, kulturell interessierte und unverbrauchte Bevölkerung unterstützt die Anliegen unserer Musikschule und eine vielseitige, rege Kulturtätigkeit. Die einzigartige Schönheit und Mannigfaltigkeit unserer Landschaft erschliesst viele Freizeitbeschäftigungen (Winter- und Sommerkurorte).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an den Direktor der Musikschule, Herrn Ch. Flückiger, Hauptstr. 17, 7524 Zuoz, Tel. 082/7 21 46.

## JUGENDMUSIKSCHULE AESCH-PFEFFINGEN / BL (ca. 450 Schüler)

sucht auf Frühling 1982

LEITER/IN (ca. 8 - 10 Wochenstunden im Nebenamt)

Der/die Bewerber/in soll sich nebst organisatorischen Fähigkeiten über musikpädagogische Erfahrung ausweisen und auch selber Instrumentalunterricht erteilen können. Es steht ein Halbtages-Sekretariat zur Verfügung. Die Entlohnung erfolgt gemäss kantonalen Richtlinien. Bewerbungen mit Unterlagen sind bis 10. Januar 1982 zu richten an: Dr. U. Niklaus, Bärenfelsweg 12, 4147 Aesch.



Wir suchen ab sofort oder nach Uebereinkunft Lehrkräfte für:

QUERFLOETE volles Pensum  
SCHLAGZEUG ca. 5 Lektionen  
GITARRE volles Pensum

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an:

JUGENDMUSIKSCHULE USTER, Apothekerstr. 13, 8610 Uster

Für Auskünfte steht Ihnen der Schulleiter, Walter Achermann, gerne zur Verfügung. Telefon 01/940 78 00.



MUSIKSCHULE UND KONSERVATORIUM  
WINTERTHUR  
Tössertobelstr. 1, 8400 Winterthur  
Leitung: Willi Gohl

#### VIOLINUNTERRICHT

Wegen Heirat ins Ausland verlässt uns eine vorzügliche Lehrkraft, welche z.Zt. eine Violinklasse von 12 Schülern im Alter von 5 - 14 Jahren führt. Wir bieten in gutem Arbeitsklima auf Sommersemester 1982 eine ausbaufähige Stelle für interessierte Pädagogen:

- Elementarer Violinunterricht Unter- und Mittelstufe
- Aufbauarbeit ohne Beschränkung betr. Pensum, Lehrplan, Stufe, Unterrichtsform

#### BLOCKFLOETENUNTERRICHT

Lehrpersönlichkeit zum Aufbau einer Blockflötenklasse der allgemeinen Musikschule gesucht.

Bewerbungsschreiben mit Lebenslauf, Diplommkopien, Referenzadressen und Foto sind zu richten an die Schulleitung: Tössertobelstr. 1, 8400 Winterthur.

MUSIKSCHULE OBERRHEINTAL  
9450 Altstätten

Auf Beginn des Schuljahres 1982/83 (19. April) wird die Stelle eines

#### HAUPTAMTLICHEN SCHULLEITERS

frei. Halbes Unterrichtspensum, für Berufsmusiker Jahresentschädigung wie Sekundarlehrer gemäss kantonaler Lehrergehaltsverordnung, Schulleiter- und Ortszulage.

Interessenten wenden sich mit den üblichen Unterlagen an den Präsidenten: Kurt Mumenthaler, Forststr. 6a, 9450 Altstätten.

## MUSIKSCHULE HEINZENBERG / DOMLESCHG

sucht

BLECHBLASLEHRER

für ca. 7 - 10 Wochenlektionen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen an das Sekretariat. Weitere Auskünfte erteilt das Sekretariat:

Ingrid Thomann, St. Agatha, 7499 Fürstenaubruck, Tel. 081/81 29 02, abends von 18.30h - 20.00h

## MUSIKSCHULE MURI/AG

An unserer im Aufbau begriffenen Musikschule sind auf Frühjahr 1982 folgende Stellen zu besetzen:

GRUNDSCHULE ca. 6 Wochenstunden

BLOCKFLOETE ca. 10 - 12 Wochenstunden (ev. zusätzliche 4 Stunden in Boswil)

Besoldung nach Gemeindereglement.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an die Präsidentin der Musikschulkommission: Frau Hanni Grob-Stalder, Spitalstr. 33, 5630 Muri.

DIESEN PLATZ HAETTE UNSER REDAKTOR AUSGEZEICHNET FUER EINEN BEITRAG VON IHNEN VERWENDEN KOENNEN.

Bitte teilen Sie uns doch jeweils spezielle Veranstaltungen Ihrer Musikschule, Jubiläen, wichtige Personalmeldungen etc. mit. Herzlichen Dank im voraus.



MUSIKSCHULE HEINZENBERG \ DOMLESCHG

Wir suchen ab sofort oder nach Uebereinkunft Lehrkräfte für: sucht

QUERFLOETE volles Pensum  
SCHLAGZEUG ca. 5 Lektionen  
GITARRA volles Pensum



ORFF-SCHULWERK GESELLSCHAFT SCHWEIZ

OSTERKURS 1982: 12. - 17. APRIL

ELEMENTARE MUSIK- UND BEWEGUNGSERZIEHUNG

In den idealen Lokalitäten der modernen  
Sonderschule Rütimattli, Sachseln OW:  
Unterkunft im Haus (Hallenbad, Gymnastik-  
und Musikräume)

Referenten: José Posada, Düsseldorf (Er-  
arbeiten von lateinamerikanischen Rhyth-  
men und Kinderliedern mit Einbezug von  
Orff-Instrumenten), Karin Klapproth, Alp-  
nach (Bewegungsimprovisation), Ernst We-  
ber, Muri (sprechen, singen, improvisieren  
unter Anwendung der Orff-Instrumente),  
Martin Wey, Stettlen (Kinder- und Schul-  
tänze)

Auskunft und Anmeldung: Orff-Schulwerk  
Gesellschaft Schweiz, Waldheimstr. 63,  
6314 Unterägeri, Telefon 042/72 39 65

Auf Beginn des Schuljahres 1982/83 (19. April) wird die Stelle eines  
Bitte teilen Sie uns doch jeweilige spezielle Voraussetzungen ihrer Musikschule  
HAUPTAMTLICHEN SCHULLEITERS  
Ihnen, wichtige Personalmaßnahmen etc. mit. Herzlichen Dank im voraus.  
frei. Halbes Unterrichtsministerium, für Berufsmusiker, Jahresentschädigung wie Se-  
kunderlehrer gemäss kantonaler Lehrergehaltsverordnung, Schulleiter- und Ortszu-  
lage.

Interessenten wenden sich mit den üblichen Unterlagen an den Präsidenten: Kurt  
Mumenthaier, Forststr. 6a, 9450 Altstätten.